

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 26 (1908)
Heft: 246

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porte
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Prix einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Cercle des vigneron de Vernier (Genève). — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwaren-Kontrolle). — Diskontsätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes. — Massnahmen gegen die Cholera.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Es wird vermisst: 1 Coupon pro 17. Oktober 1908 à Fr. 160, zu Obligation Serie E Nr. 24427 per Fr. 4000, auf Jungfer Viktoria Keller, alt Hebamme in Baden, als Gläubigerin und auf die Aargauische Bank in Aarau als Schuldnerin lautend.
An den allfälligen Inhaber vorbeschriebenen Wertpapiere ergeht hiemit, gemäss Art. 851 O. R., die öffentliche Aufforderung, solches binnen 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, widrigenfalls dasselbe als nichtig und kraftlos erklärt würde. (W. 122*)

Aarau, den 21. September 1908.

Der Gerichtspräsident: Der Gerichtssubstitut:
Heller. **Härdi.**

Gemäss Beschluss des Obergerichtes vom 25. August 1908 sind die Obligationen Nr. 14278 und 135511 der Schweiz. Nordostbahn-Gesellschaft, für je Fr. 500, 4 % Anleihen vom 1. Oktober 1887, gekündet auf 15. Mai 1904, kraftlos erklärt worden. (W. 124)

Zürich, den 23. September 1908.

Im Namen des Bezirksgerichtes II. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **Gessner.**

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1908. 28. September. Inhaber der Firma Cäsar Muggli in Zürich I ist Cäsar Muggli, von Winterthur, in Zürich II. Generalvertretung der L. C. Smith Visible Schreibmaschine. Rämistrasse 6.

28. September. Die Firma H. Blum in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 498 vom 21. Dezember 1905, pag. 1989) verzeigt als Geschäftslokal: Waldmannstrasse 10, Zürich I.

28. September. Der Verwaltungsrat der Gips-Union A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 308 vom 14. Dezember 1907, pag. 2130) hat Einzelunterschrift erteilt an seinen Präsidenten Dr. Rudolf von Schulthess, von Zürich, in Zürich V.

28. September. Die Firma G. Bertolli in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 180 vom 29. April 1904, pag. 717) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich IV, Rothbuchstrasse 49. Natur des Geschäftes: Weinhandlung und Spirituosen. Spezialität in Chianti.

28. September. Die Firma «Salamander-Schuhgesellschaft mit beschränkter Haftung» in Stuttgart, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, eingetragen im Handelsregister des kgl. Amtsgerichtes Stuttgart-Stadt seit dem 16. Juli 1906, hat unter der Firma Salamander-Schuhgesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich, in Zürich I eine Zweigniederlassung errichtet. Der Gesellschaftsvertrag datiert vom 12. Juli 1906. Die Gesellschaft ist auf die Zeitdauer bis 31. Dezember 1914 eingegangen. Erfolgt nicht spätestens sechs Monate vor Ablauf dieser Zeit die Kündigung des Vertrages durch einen Gesellschafter, so setzt sich die Gesellschaft wieder auf je weitere fünf Jahre mit derselben Kündigungsfrist und denselben Folgen der Nichtkündigung fort. Gegenstand des Unternehmens ist der Vertrieb von Schuhwaren, insbesondere solcher mit der Marke Salamander ausserhalb Berlins, die Fortführung der bisher von der Salamander-Schuhgesellschaft mit beschränkter Haftung in Berlin betriebenen Geschäfte in Köln, Magdeburg und Hannover, sowie die Errichtung neuer Schuhwarengeschäfte im In- oder Auslande. Die Gesellschaft kann sich in beliebiger Weise an andern ähnlichen Geschäften oder Unternehmungen beteiligen. Das Stammkapital beträgt M. 100,000 (hunderttausend Mark); an Stammeinlagen haben die Gesellschafter übernommen: Sem Levi, Fabrikant in Stuttgart M. 90,000, Christian Schreitmüller, Kaufmann in Stuttgart M. 10,000. Nach dem Deutschen Reichsgesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung vom 20. April 1892 und 20. Mai 1898 haftet für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft den Gläubigern derselben nur das Gesellschaftsvermögen. Die Filiale Zürich wird vertreten durch den Geschäftsführer Sem Levi, Fabrikant in Stuttgart, für sich allein, und die Prokuristen Christian Schreitmüller und Bruno Levy, Kaufleute in Stuttgart, diese beiden gemeinsam. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft in der Schweiz geschehen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 72.

28. September. Inhaber der Firma M. Glusmann in Zürich III ist Michael Glusmann-Herschberg, von Zürich, in Zürich III. Fabrikation von Zigaretten. Josephstrasse 52.

28. September. In der Firma L. Wollstatt in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 90 vom 30. März 1897, pag. 374) ist die Prokura des Philipp Hartmann erloschen; dagegen ist Prokura erteilt an Carl Bercher, von Zürich, in Zürich III.

28. September. Die Firma P. Hermann, vorm. J. F. Meyer, in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 354 vom 29. Dezember 1898, pag. 1474) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Scheuchzergasse 71, Zürich IV.

28. September. Die Firma M. Bachofen's Wwe in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 81 vom 25. März 1895, pag. 339) — Blattzabnfabrikation — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. September. Die Genossenschaft unter der Firma Lombard- & Warenbank in Zürich (S. H. A. B. Nr. 315 vom 25. Juli 1906, pag. 1257) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Alpenstrasse 7, Zürich II.

28. September. Kontrollkassen-Gesellschaft (Société anonyme des Caisses de contrôle) in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 86 vom 7. April 1903, pag. 605). Die Prokura des Jakob Leemann-Weidmann ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Rudolf Gamper, von Stettfurt (Thurgau), in Oerlikon.

28. September. Unter der Firma Allgemeiner Konsumverein Elgg hat sich mit Sitz in Elgg am 13. September 1908 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt, gute Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände anzuschaffen und sie gegen mässige Vergütung unter genauer Befolgung des Grundsatzes der Barzahlung an ihre Mitglieder abzugeben und dadurch die ökonomische Lage und die soziale Wohlfahrt ihrer Mitglieder zu fördern. Einwohner von Elgg und Umgebung erwerben die Mitgliedschaft auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes bzw. der Generalversammlung, und Entrichtung einer Eintragsgebühr von Fr. 1. Jedes Mitglied hat nach seiner Aufnahme einen Anteilsschein von Fr. 20 zu erwerben. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Der Austritt steht den Mitgliedern jederzeit frei und erfolgt durch schriftliche Anzeige an den Vorstand. Die Anteilsscheine werden beim Erlöschen der Mitgliedschaft den Ausgetretenen zurückbezahlt, jedoch erst drei Monate nach Genehmigung der laufenden Jahresrechnung, sofern diese kein Defizit aufweist. Ausgetretene Mitglieder können erst nach Abnahme der Jahresrechnung Anspruch auf Ausbezahlung einer allfälligen Rückvergütung erheben. Ein Familienglied eines verstorbenen Genossen-schafters kann innerhalb drei Monaten die Mitgliedschaft auf sich übertragen lassen. Der Betriebsüberschuss, der sich nach Abzug aller Verwaltungskosten, der Zinsen und üblichen Abschreibungen an den Warenvorräten, Mobilien und Immobilien, und nach Zuweisung in den Reservefonds ergibt, wird im Verhältnis der von den Mitgliedern gemachten Warenbezüge rückvergütet, bzw. gutgeschrieben. Anspruch auf Rückvergütung haben nur diejenigen Mitglieder, welche im Rechnungsjahre für wenigstens Fr. 100 Waren bezogen haben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Ein Vorstand von fünf Mitgliedern vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Oskar Brändli, von Illnau; Aktuar und gegenwärtig zugleich Vizepräsident: Ernst Steiner, von Schmidrued (Aargau); Kassier: August Storz, von Elgg, und Beisitzer sind: Georg Urban, von Scharmstetten (Württemberg), und Alois Wenk, von Kaltbrunn, alle in Elgg.

28. September. Tössthalbahngesellschaft in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1908, pag. 437). Diese Aktiengesellschaft hat in ihren Generalversammlungen vom 31. Mai 1900 und 27. Mai 1908 die §§ 27 und 24 der Statuten revidiert, wodurch indessen keine Aenderungen der bisher publizierten Bestimmungen eingetreten sind. Diese Aenderungen wurden durch Beschlüsse des Bundesrates vom 14. August 1900 und 18. Juli 1908 genehmigt.

28. September. In der Firma Arnold Bopp in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1907, pag. 113) ist die Prokura des Hans Renda in Berlin-Schöneberg erloschen.

28. September. Die Firma Th. Bosshardt in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 250 vom 2. August 1899, pag. 1007) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich IV, Sonneggstrasse 76.

29. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Grapentien & Zicker in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1907, pag. 53), Gesellschafter: Hugo Grapentien-Frigg und Otto Zicker, bat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Otto Zicker in Zürich V, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Otto Zicker, von Guben (Preussen), in Zürich V. Buch- und Kunstdruckerei. Forchstrasse 132.

29. September. Die Firma Conr. Hungerbühler-Stäheli in Zürich I (S. H. A. B. vom 5. Februar 1897, pag. 129) — Milch-, Käse- und Butterhandlung — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

29. September. Die Firma M. Steiger-Dietziker in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 157 vom 24. Juni 1907, pag. 1113) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Technisches Bureau und Buchverlag und Fabrikation von Farbändern. Die Firma wird abgeändert in M. Steiger-Dietziker, Schweizerische Farbhandfabrik. Geschäftslokal: Lägerstrasse 24.

29. September. Die Firma Hermann Gauch in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 183 vom 28. April 1906, pag. 729) ist infolge Assoziation erloschen. Hermann Gauch, von Zürich, in Dübendorf, und Anna Meyer, von Zürich, in Zürich V, haben unter der Firma Hermann Gauch & Co in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1908 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hermann Gauch» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hermann Gauch und Kommanditärin ist Anna Meyer, mit dem Betrage von Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken). Zigarren-Import, Export und Vertretungen. Bahnhofstrasse 74. Die Firma erteilt Prokura an Karl Stachlé, von Hindelwangen (Baden), in Zürich II.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

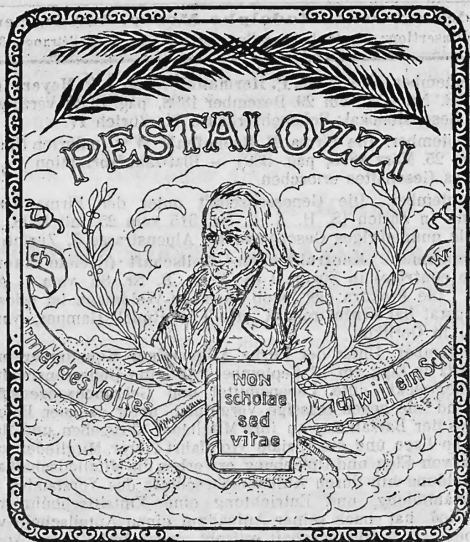
Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 24381. — 29. September 1908, 8 Uhr.

Hediger Söhne, Fabrikanten,
Reinach (Aargau, Schweiz).

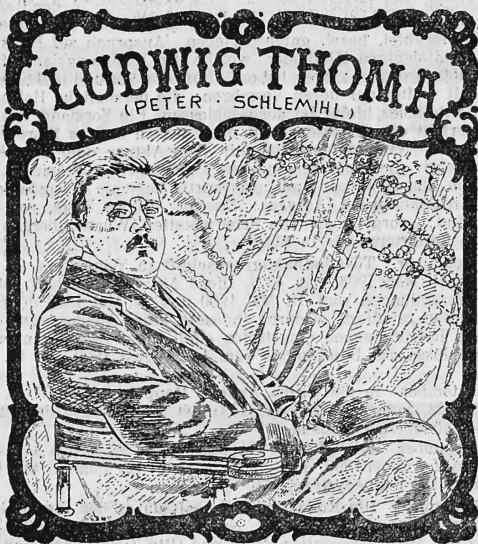
Zigarren und Tabakfabrikate aller Art.



Nr. 24382. — 29. September 1908, 8 Uhr.

Hediger Söhne, Fabrikanten,
Reinach (Aargau, Schweiz).

Zigarren und Tabakfabrikate aller Art.



Nr. 24383. — 29. September 1908, 11 Uhr.

Alois Franzoni, Fabrikant,
Luzern (Schweiz).

Lederappretur, Lederputz- und Konservierungsmittel.



Nr. 24384. — 29. September 1908, 4 Uhr.

Gebr. Sträuli, z. Sonnenberg, Fabrikanten,
Wädenswil (Schweiz).

Waschpulver, Seifenpulver und Seifen aller Art.

Reform

N° 24385. — 29 septembre 1908, 8 h.

Stefano Barovero, fabricant,
Genève (Suisse).

Pièces de bicyclettes, motocyclettes, véhicules de tous genres actionnés par moteurs, canots automobiles, aéroplanes, magnétos, allumages de moteurs et fournitures se rattachant à ces articles.



Nr. 24386. — 29. September 1908, 8 Uhr.

Louis Meyer-Gerngross, Fabrikant,
Mannheim (Deutschland).

Waren aller Art aus Glas, Ton, Steinzeug, Porzellan, Kunststein, Chamotte, Korund, Karborundum, insbesondere Konservenv Behälter.

Badenia.

N° 24387. — 30 septembre 1908, 8 h.

Eug° Clémence-Beurret, succ° de Clémence frères,
fabricant et négociant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

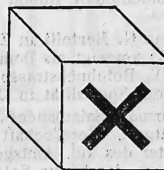
Montres, parties de montres, pochettes et étuis.
(Renouvellement et extension d'emploi du n° 2429.)



Nr. 24388. — 30. September 1908, 10 Uhr.

Messerfabrik Solothurn, Meister & C°,
Zuchwil (Schweiz).

Messer.



Cercle des Vignerons de Vernier (Genève)

Conformément à l'art. 712 du C. O. le comité liquidateur du Cercle des Vignerons de Vernier — en liquidation — invite MM. les créanciers de la société à produire leurs créances d'ici au 15 octobre prochain au siège social, à Vernier.

(V. 59)

Le comité liquidateur.

Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent

Poinçonnement du mois de septembre 1908

Bureaux	Boîtes de montres d'or (pièces)	Boîtes de montres d'argent (pièces)	Total
1. Bienne	8,372	21,203	24,575
2. Chaux-de-Fonds	37,514	2,424	39,938
3. Delémont	—	4,500	4,500
4. Fleurier	300	6,355	6,655
5. Genève	1,058	13,380	14,438
6. Granges (Soleure)	262	25,124	25,386
7. Locle	7,362	7,314	14,676
8. Neuchâtel	—	218	218
9. Noirmont	728	25,111	25,839
10. Porrentruy	—	17,672	17,672
11. St-Imier	1,070	11,989	13,059
12. Schaffhouse	—	4,185	4,185
13. Tramelan	—	43,909	43,909
Total	51,656	188,884	235,040

Berne, le 1^{er} octobre 1908.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Diskontsätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	Schweiz		Paris		London		Berlin		Milano		Wien		New-York*
	o.	p.	o.	p.	o.	p.	o.	p.	o.	p.	o.	p.	
1904 30.	IX.	4 3/4	3 1/2	1 1/2	3 1/2	2 1/4	4 3/8	5 3/8	5 3/8	3 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/4
1905 30.	IX.	4 1/2	4	3 1/2	2 1/4	3 1/2	4 3/8	5 3/8	5 3/8	3 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/4
1906 30.	IX.	4 1/2	4	3 1/2	2 1/4	3 1/2	4 3/8	5 3/8	5 3/8	3 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/4
1907 30.	IX.	5 1/2	5	4 1/2	3 1/2	4 1/2	5 1/2	6 1/2	6 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	5 1/2
1908 30.	VIII.	3 1/2	3 1/2	3 1/2	1 1/2	2 1/4	2 1/4	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/4
7.	IX.	3 1/2	3 1/2	3 1/2	1 1/2	2 1/4	2 1/4	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/4
15.	IX.	3 1/2	3 1/2	3 1/2	1 1/2	2 1/4	2 1/4	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/4
23.	IX.	3 1/2	3 1/2	3 1/2	1 1/2	2 1/4	2 1/4	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/4
30.	IX.	3 1/2	3 1/2	3 1/2	1 1/2	2 1/4	2 1/4	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	4 1/4

o. = offiziell (official); p. = privat (hors banque). * Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf: — Cours du change à vue sur: **

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.225; M. 100 = Fr. 128.457;

Kr. 100 = Fr. 105.01; H. f. 100 = Fr. 208.3193; § 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1904 30.	IX. 100.03 1/2	25.17 1/2	123.46 3/4	100.01 1/4	99.98 1/2	105.10 1/2	208.48 1/2	5.17 1/2
1905 30.	IX. 99.99 1/2	25.16	123.10 1/2	100.10	99.79 1/2	104.78 1/2	208.66 1/2	5.17
1906 30.	IX. 100.01	25.17 1/2	123.14 1/2	100.07 1/2	99.73	104.76 1/2	207.96 1/2	5.18 1/2
1907 30.	IX. 100.04	25.13 1/2	123.87 1/2	100.25 1/2	99.68 1/2	104.62 1/2	208.28	5.16 1/2
1908 30.	VIII. 100.01 1/2	25.13 1/2	123.15 1/2	100.06	99.76	104.96 1/2	208.22 1/2	5.16 1/2
7.	IX. 100.07 1/2	25.14 1/2	123.19 1/2	100.07	99.78 1/2	104.92 1/2	208.45	5.16 1/2
15.	IX. 100.05 1/2	25.13 1/2	123.24	100.02 1/2	99.76 1/2	104.91 1/2	208.28 1/2	5.16
23.	IX. 100.10	25.14	123.26	100.01 1/2	99.75 1/2	104.97 1/2	208.16 1/2	5.16 1/2
30.	IX. 100.08 1/2	25.18 1/2	123.27 1/2	99.98 1/2	99.76 1/2	104.94	208.16 1/2	5.16 1/2

** Die Kurse bedeuten Geldkurse. — Les cours signifient cours de la demande.

Massnahmen gegen die Cholera. In Ausführung von Art. 49 der Verordnung vom 30. Dezember 1899/4. Februar 1908, über die Massnahmen zum Schutze gegen die Cholera und die Pest, soweit sie die Verkehrsanstalten, den Personen-, den Gepäck- und Warenverkehr betreffen, und in Abänderung resp. Ergänzung der Bundesratsbeschlüsse betreffend die als choleraerseucht anzusehenden Länder und Bezirke, vom 4. September und 17. September 1908, hat der Bundesrat am 30. September folgenden Beschluss gefasst:

Art. 1. Russland, mit Ausnahme von Polen, wird als choleraerseucht erklärt.

Es kommen daher gegenüber diesem Lande die durch den Bundesratsbeschluss vom 1. September 1908 in Kraft gesetzten Bestimmungen obge-

nannter Verordnung (Art. 33 bis 35: Ueberwachung der Reisenden am Ankunftsort und Art. 37 bis 48: Waren- und Gepäckverkehr) zur Anwendung.

Art. 2. Dieser Beschluss tritt sofort in Kraft.

Mit Kreisschreiben vom gleichen Tage macht der Bundesrat die Kantonsregierungen darauf aufmerksam, dass die Möglichkeit der Einschleppung dieser Krankheit in unser Land nicht ausgeschlossen erscheint. Diese Möglichkeit könne umso weniger von der Hand gewiesen werden, als auf den bevorstehenden Beginn des Wintersemesters ein starker Zufluss russischer Studierender beiderlei Geschlechtes nach den schweizerischen Universitätsstädten zu erwarten sei.

Nach der in Rede stehenden Verordnung sind von der Einfuhr aus einem choleraerseuchten Bezirk ausgeschlossen: 1) Gebrauchte persönliche Effekten (Leibwäsche und Kleidungsstücke) und benutztes Bettzeug, vorausgesetzt, dass es sich nicht um Reisegepäck oder Umzugsgut handelt, in welchem Falle diese Gegenstände einer sanitarischen Revision und eventuell der Desinfektion (Art. 41-48 der Verordnung) unterworfen werden. 2) Hadern und Lumpen, mit Ausnahme neuer Abfälle aus Fabriken und Werkstätten, neuer Papierschnitzel, der Kunstwolle und der Lumpen, die als Grosshandelsware in gepressten, mit Reifen umschnürten Ballen befördert werden.

Die aus choleraerseuchten Bezirken zugereisten Personen sind nach Vorschrift der Art. 33-35 der Verordnung während 5 Tagen, vom Datum der Abreise an gerechnet, einer ärztlichen Ueberwachung zu unterstellen. Der mit dieser Ueberwachung betraute Arzt soll sich während der genannten Zeit täglich wenigstens einmal in diskreter Weise von dem Befinden der zu überwachenden Personen überzeugen und sobald er verdächtige Zeichen bei einer derselben konstatiert, die zuständige Gesundheitsbehörde benachrichtigen, worauf letztere ohne Verzug die notwendigen Massregeln zu ergreifen hat. Besitzer von Gasthöfen, Pensionen, Logierhäusern und Herbergen, sowie alle diejenigen Personen, welche Fremde bei sich aufnehmen, sind gehalten, die bei ihnen logierenden Personen, welche vor weniger als 5 Tagen an einem choleraerseuchten Ort gewesen sind, unverzüglich der Gesundheitspolizeibehörde zu melden. Personen, welche aus choleraerseuchten Bezirken herkommen, sind verpflichtet, sofort nach ihrer Ankunft an einem Aufenthaltsorte dem Logisgeber hiervon Mitteilung zu machen und wenn sie vor Ablauf der Ueberwachungsdauer weiterreisen, dem überwachenden Arzt das nächste Reiseziel anzugeben.

Da die Reise aus den erkrankten russischen Bezirken nach der Schweiz sich in 2 1/2 bis 3 Tagen zurücklegen lässt, so verdienen die erwähnten Vorschriften die allergrösste Beachtung.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces.
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Erste Actienbrennerei Basel & St. Ludwig

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 14. Oktober 1908, nachmittags 2 1/2 Uhr, Margarethenstr. 59

Traktanden:

- 1) Vorlage des Protokolls der letzten Generalversammlung.
- 2) Geschäftsbericht pro 1907/08.
- 3) Bericht der Kontrollstelle.
- 4) Genehmigung der Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung pro 30. Juni 1908, Feststellung der Dividende und deren Auszahlung, sowie Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat und Direktion.
- 5) Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.
- 6) Wahl des Rechnungsrevisors und eines Suppleanten.

Aktionäre, welche an dieser Versammlung teilzunehmen wünschen, haben sich spätestens einen Tag vorher auf dem Bureau der Gesellschaft über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine bezügliche Teilnehmerkarte zugestellt wird. (2357.)

Rechnungsablage und Revisorenbericht liegen vom 5. Oktober 1908 ab in unserem Bureau auf.

Basel, 29. September 1908.

Der Verwaltungsrat.

Wengernalpbahn-Gesellschaft

Bei der am 27. ds. vor. Notar und Zeugen stattgefundenen 8. Ziehung sind von dem 3 1/2 % Obligationen-Anleihen der Wengernalpbahn-Gesellschaft vom Jahre 1895 folgende 20 Obligationen zur Rückzahlung auf den 31. Dezember 1908 ausgelost worden:

Nr. 151, 217, 285, 333, 617, 625, 665, 837, 879, 917, 1149, 1277, 1396, 1426, 1504, 1558, 1604, 1629, 1630, 1773.

Die Rückzahlung dieser Obligationen zum Nominalwert von Fr. 1000 erfolgt spesenfrei bei nachfolgenden Zahlstellen:

- Eidgenössische Bank in Basel, Bern, Zürich;
- Fasnacht & Buser in Bern;
- Kantonalbank von Bern;
- Spar- & Leihkasse in Bern;
- A. Hofmann & Co. in Zürich;
- Bank in Winterthur in Winterthur. (2349)

Bern, 29. September 1908.

Die Verwaltung.

Commune de la Chaux-de-Fonds

Remboursement d'obligations des Emprunts 1885, 1890 et 1897

Sont sorties au tirage au sort pour être remboursables dès le 31 décembre 1908, aux domiciles indiqués sur les titres et coupons, les obligations ci-après: (2367.)

Emprunt 1885 4 %, 15 obligations à fr. 1000. Nos 94, 202, 251, 254, 269, 275, 336, 376, 399, 410, 495, 505, 515, 573, 577.

Emprunt 1890 3 1/2 %, 4 obligations à fr. 1000. Nos 142, 152, 539, 967.

Emprunt 1897 3 1/2 %, 36 obligations à fr. 500. Nos 33, 64, 101, 146, 147, 192, 544, 566, 579, 729, 753, 813, 892, 1098, 2216, 2437, 2690, 2701, 2875, 2939, 2986, 3092, 3119, 3257, 3263, 3404, 3407, 3526, 3710, 3808, 4004, 4006, 4062, 4085, 4162, 4482.

La Chaux-de-Fonds, le 30 septembre 1908.

Le Directeur des finances: Chs. Wullemier.

Beneficium Inventarii

Die Erben des letztthin verstorbenen Johann Anton Schefer, sel., Broderiehändler in Gonten, haben die Rechtswohltat des Inventars nachgesucht und erhalten. Es werden demnach dessen Gläubiger und Schuldner aufgefordert, erstere ihre Rechnungen über Ansprachen und letztere ihre Schuldverbindlichkeiten innert 4 Wochen a dato bei unterzogener Stelle schriftlich und portofrei einzugeben, ansonst die Gläubiger die laut Art. 2 des Erbesetzes entstehenden Rechtsnachteile sich selbst zuzuschreiben, die Schuldner aber rechtliche Belangung und Strafe zu gewärtigen hätten.

Appenzell, den 30. September 1908.

Im Auftrage: Die Landeskanzlei.

Metallwarenfabrik Rapperswil A. G.

Einladung zur IV. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 10. Oktober 1908, nachmittags 2 1/2 Uhr in das Bureau der Gesellschaft in Rapperswil

Traktanden:

- Die statutarischen. (2356.)
- Bilanz und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen auf dem Bureau der Gesellschaft den Herren Aktionären zur Einsicht vor.
- Die Teilnehmer an der Versammlung haben sich unmittelbar vor deren Beginn über ihren Aktienbesitz auszuweisen.

Rapperswil, den 30. September 1908.

Der Verwaltungsrat.

Fabrique Suisse de Piles Électriques

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le samedi 17 octobre 1908, à 3 heures de l'après-midi, à Neuchâtel, à l'hôtel Municipal (Salle des commissions), avec l'ordre du jour suivant:

1° Réduction du capital social, modification des art. 5, 6 et 12 des statuts.

Immédiatement après l'assemblée générale extraordinaire, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2° Rapport du conseil d'administration et des commissaires vérificateurs.
- 3° Discussion et vote sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Offre à Messieurs les actionnaires de souscription d'actions, souscriptions séance tenante.
- 6° Divers.

A dater du 7 octobre le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au siège social.

Messieurs les actionnaires, pour assister à l'assemblée, devront justifier de leur qualité d'actionnaire. (2366)

Fleurier, le 1^{er} octobre 1908.

Le conseil d'administration.

Société de Tannerie Olten Gerberei Olten A. G.

Nous avons l'honneur d'informer Messieurs les actionnaires que l'assemblée générale ordinaire des actionnaires a eu lieu le 12 septembre dernier. Etaient représentées: 1417 actions.

Les résolutions suivantes ont été prises:

- 1° Les comptes et le bilan ont été adoptés et déchargé en a été donnée au conseil, ainsi que de sa gestion.
- 2° Le dividende a été fixé à fr. 35 par action ancienne et fr. 17.50 par action nouvelle et sera payé dès maintenant chez Messieurs Marcuard & Cie., à Berne, Ch. Masson & Cie., à Lausanne, et le Crédit argovien, à Aarau, contre présentation du coupon n° 11 et du coupon intérimaire.
- 3° L'assemblée a constaté la libération complète de l'émission du 14 septembre 1907 portant le capital actions de fr. 750,000 à fr. 1,000,000 et décidé la révision correspondante des statuts. (2372.)
- 4° Les vérificateurs pour le 4^{ème} exercice sont Messieurs F. A. Thormann et A. Waldner.

Berne, le 25 septembre 1908.

Pour le conseil d'administration de la Société de Tannerie Olten,

Le secrétaire:

Le président:

F. Caspari.

G. Marcuard.

Emprunt de fr. 650,000 au 2½ % et au 4½ %

de la

Fabrique de Pâte à Papier de Courtelary

et des Etablissements L. Roubach & Co., à Lunéville, réunis à Courtelary

Ensuite du tirage au sort effectué ce jour par devant M^e Justin Minder, notaire, à Courtelary, les obligations dont les numéros suivent et de l'emprunt précité sont appelées au remboursement pour le 31 décembre 1908, date dès laquelle l'intérêt cessera de courir. Ces numéros sont pour les titres 2½ %:

1010, 1060, 1088, 1180, 1194, 1220, 1276, 1285;

pour les titres 4½ %:

22, 56, 94, 256, 270, 329, 383, 410, 465, 515, 647, 722, 768, 773, 875, 910.

Le paiement aura lieu le 31 décembre 1908, contre remise des titres munis de tous leurs coupons non échus, aux caisses de:

La Banque Cantonale de Berne, à St-Imier;
La Caisse d'Épargne et de Prêts, à Berne;
La Banque Populaire de Bienne, à Bienne.

Courtelary, le 30 septembre 1908.

(2373.)

Au nom du conseil d'administration,

Le secrétaire: F. GENEUX.

Elektrische Kraftversorgung Bodensee-Thurtal A.-G. ARBON

Bekanntmachung

Die Generalversammlung vom 28. September 1908 hat für das Geschäftsjahr 1907/08 die Ausrichtung einer Dividende von 4% beschlossen. Der Coupon Nr. 2 unserer Aktientitel wird demnach von heute an mit Fr. 20 bei der Thurgauischen Hypothekbank in Frauenfeld und deren sämtlichen Filialen spesenfrei eingelöst. (2361')

Arbon, den 28. September 1908.

Elektrische Kraftversorgung Bodensee-Thurtal A.-G.

Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage kuranter Wertpapiere gewähren wir bis auf weiteres

Vorschüsse auf 3 Monate à 4 % Zins p. Jahr
ohne Provisions-Berechnung

gegen Eigenwechsel.

(63)

Basel, den 19. März 1908.

Die Direktion.

Für Waldbesitzer

Unterzeichneter kauft fortwährend schlagbare Waldungen gegen Kassa. (2253.)

Rud. Jucker, Gemeindeammann, Seen.

Handels-Anskünfte: Renseignements commerciaux

Aigle: A. Jordan, agent d'affaires patenté.
Bern: Emil Jenni, Internationales Handels-Anskunftsbureau. Inkasso. Unfallvers.
— Dr. Ernst Brand & Emil Brand, Advokatur, Notariat, Gutachten, Inkasso, Verwaltung.
Brugg: A. Süss, Notar. Inkasso.
Chaux-de-Fonds: Ch. E. Gallandre, not. Renseignem., recouvrement, gér., etc.
Chur: O. Barblan, Geschäftsbureau. Ink.
Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.
Genève: Herren & Gnerchet

Foundation en 1872.
Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention, marques et modèles. Références et tarifs à disposition.
— Dr. Ang. Bonna, Bureau techn. Expertises industrielles. Brevets d'invent.
Lugano: Dr. Haber, Advok., Ink., Inform.
— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., Inf.

Luzern: C. Hurter, Advok. Ink. Inform.
Muri: H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.
Payerne: Ph. Nicod, agent d'affaires pat.
Porrentruy (J. bern.): Paul Billieux, av.
Saignelégier (Jura b.): Joseph Jobin, av.
St. Gallen: J. Lesling, Advok. u. Inkasso.
— J. Forster, a. Bezirksrichter. Advokatur u. Inkasso. 30jähr. Gerichtspraxis.
Vevey: Louis Favey, agent d'aff. patenté.
— A. Jordan, agent d'aff. patenté. Téléph.
Wallenstadt: Dr. Huber, Advok. & Ink.
Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.
Zürich I: Levallant, Patentanwalts- & Commercial-Bureau A.-G.
— Hermann Peter, Geschäftsf. des Vereins Creditreform. Inkasso u. Informationen.
— Dr. Jur. Ad. Tobler, Grossmünsterplatz 2. Rechtsanwalts. Prozessführung u. Inkasso.

1^{re} komprimierte blaue Stahl-

WELLEN

Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stahle en gros.

(49)

Société Franco-Suisse de Brosserie

Anonyme, au capital de fr. 500,000 (dont fr. 437,500 versés)

pouvant être porté à fr. 1,000,000

Siège social: Acacias-Genève

Libération des actions:

Messieurs les actionnaires souscripteurs aux fr. 125,000 émis contre espèces sont informés que le conseil d'administration, en vertu de l'art. 10 des statuts, a décidé d'appeler le versement du solde de

fr. 50 par titre

Le paiement devra en être effectué, du 25 au 31 octobre prochain au plus tard, auprès des maisons de banque qui ont reçu les souscriptions. Les titres définitifs seront délivrés à cette occasion, contre remise des certificats provisoires. (2352.)

Genève, le 30 septembre 1908.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

H. Romieux.



(430)

MM. DITISHEIM & Co., Fabrique Vulcain, LA CHAUX-DE-FONDS,

engageraient

sténographe

ayant connaissance parfaite de la correspondance allemande et espagnole et de tous les travaux de bureau. Excellentes références exigées.

Grösseres Etablissement der Bäckereibranche

gut eingeführt und mit den besten Einrichtungen versehen, sucht einen zuverlässigen und energischen (2347.)

Direktor

Antritt nach Uebereinkunft. Kautionsfähige Bewerber belieben ihre Offerten mit Gehaltsanspr. und Ausweis über bisherige Tätigkeit sub Chiffre Z G 11232 zu richten an die Annoncen-Exped. Rudolf Mosse, Bern.

Buchführung

Ordnung zuverlässig, rasch, diskret, vernachläss. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Leonhardsbalde Nr. 10, beim Central, Zürich L. (44)

Italienisch

Übersetzungen ins Italienische (auch technische) werden gewissenhaft, prompt und billig besorgt.

Offerten unter Chiffre Z B 11352 an die Annoncen-Expedition (2368') Rudolf Mosse, Zürich.

Buchhaltung

Bücher - Neueinrichtung

Nachtragungen, Expertisen

besorgt zuverlässig und diskret

E. Muggli-Ister, Bücherexperte, Zürich IV

Nachfolger von O. Schär

Telephon. (2168;) Telephon.

Coffres forts

à l'état neuf, à vendre d'occasion. Echange. S'adresser sous chiffres Zag E 557 à l'agence de publicité Rodolphe Mosse, Bern. (2313')

Einführung übersichtlicher

Buchführung

diskrete Nachhilfe, Revisionen.

M. Thédy, Bücher-Experte, Bern.

Telephon 3220. (2332.)

Commandite

de fr. 10 à 25,000 est demandée par bureau juridique et d'assurances, d'excellente réputation. Sérieux.

Offres écrites sous chiffres G 7478 G à Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds. (2351.)